

23.09.2021 - 16:47 Uhr

Jahrestreffen der Landesrüfekommission

Vaduz (ots) -

Die Landesrüfekommission hat anlässlich ihres ordentlichen Jahrestreffens am Donnerstag, 23. September 2021 mit den Herausforderungen des Klimawandels für den Wasserbau und speziell die Rüfenverbauungen befasst.

Erkennbar ist bereits heute, dass sowohl die Häufigkeit als auch Intensität von Starkregenereignissen im Alpenraum zunehmen. Die Rüfenverbauungen sind für den Schutz der Bevölkerung und dem Siedlungsraum bedeutende Infrastrukturen und bestehen aus insgesamt 3000 einzelnen Bauwerken. Bei der Begehung der Mühleholzrüfe in Vaduz wurden seitens des Amts für Bevölkerungsschutz aufgezeigt, welche Adaptionen im Wasserbau infolge des Klimawandels bereits getätigt wurden, wie die Schutzbauten ihre Funktion während der Rüfenabgänge dieses Sommers erfüllt haben und mit welchen Herausforderungen zukünftig zu rechnen ist.

An der Exkursion nahmen die Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni als Vorsitzende des Landesrüfekommission wie auch die Vorsteher der Gemeinden Eschen und Balzers, Tino Quaderer und Hansjörg Büchel teil.

Pressekontakt:

Ministerium für Inneres, Wirtschaft und Umwelt Markus Biedermann, Generalsekretär T +423 236 60 09

 $\label{lem:decomposition} \mbox{Diese Meldung kann unter $\underline{$https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100878181}$ abgerufen werden. }$